

Pressespiegel

Zeitung: Wetteraner Bote

Datum: Mai 2012

Treffpunkt Fitness-Parcours

**Stadt Wetter „erfreut über Offenheit für alle Bürgerinnen und Bürger“
Sechs Allwetter-Fitnessgeräte im Garten der Altenhilfe mit einem Fest eingeweiht**

„Wir sind erfreut über diese Offenheit, dass der Fitness-Parcours als Treffpunkt auch den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt zur Verfügung steht“, wies Wetters Erster Stadtrat Peter Naumann (SPD) in seiner Rede während der Einweihung der sechs Allwetter-Fitnessgeräte auf dem Gelände der Altenhilfe in der Schulstraße noch einmal auf die Bedeutung des Projekts für die Stadt und seine Bewohner hin und warf einen Blick nach vorne: „Wir als Stadt unterstützen es, dass das angedachte Café umgesetzt und der Treffpunkt dadurch noch attraktiver gestaltet werden kann.“

Denn kurz zuvor hatte Ernst Boltner, Geschäftsbereichsleiter der Altenhilfe Wetter des St. Elisabeth-Verein e. V. Marburg, in seiner Ansprache vor 50 Gästen erklärt, dass mit der Einweihung des Fitnessparcours das Projekt „Treffpunkt Fitness-Parcours“ noch nicht abgeschlossen sei: „Wir sind nicht nur am Überlegen, wie hier im Garten ein Café entstehen kann, wir möchten zunächst erreichen, dass im Zuge einer weiteren Ausgestaltung hier noch Spielmöglichkeiten für Kinder und Verweilplätze entstehen, um den Parcours für die ganze Familie attraktiv zu machen.“

Boltner betonte, dass die zügige Umsetzung des 30.000-Euro-Projektes nur aufgrund der Unterstützung von vielen möglich gewesen sei:

Kirche und Diakonie (10.000 Euro), der Landkreis Marburg-Biedenkopf (9.000 Euro), Banken und Sparkassen und viele Einzelspender (insgesamt 7.800 Euro) sowie der Eigenanteil des St. Elisabeth-Vereins ermöglichten eine zügige Finanzierung des Projektes. Und neben „dieser überwältigenden Unterstützung“ habe auch zur schnellen Umsetzung beigetragen, dass der St. Elisabeth-Verein als Träger in Vorleistung getreten sei.

Wie sehr Bewegung im Freien Spaß und Freude machen kann, erlebten die Gäste - darunter unter anderem Matthias Bohn, Vorstand des Elisabeth-Vereins, Stefan Schulte, Regionalmanager Region Burgwald-Ederbergland, und Friedrich-Wilhelm Kohl von der Sparkasse Marburg-Biedenkopf, als Clownin Ulrike Reuter sie zu einem Mitmachprogramm animierte und die ehrenamtlichen Helfer der Altenhilfe die sechs Geräte erklärten.

Hintergrund: Fitnessparcours im Garten der Altenhilfe Wetter

Das Team der Altenhilfe des St. Elisabeth-Vereins hat in den vergangenen elf Monaten ein außergewöhnliches Projekt umgesetzt: In der großzügigen und für jedermann zugänglichen Gartenanlage in Wetter wurden sechs „Allwetter-Fitnessgeräte“ aufgebaut. Geschäftsbereichsleiter Ernst Boltner betonte seit der im Mai 2011 mit einem Fest eröffneten Spendenaktion immer wieder, dass ein solches Projekt nur über Drittmittel finanziert werden kann.

Zu den Außenanlagen der Altenhilfe Wetter gehört ein in das Grundstück integrierter Garten, der aufgrund seiner Größe als Park angesehen werden kann. Wege, kleine lauschige Plätze, Baumbestand mit einer eindrucksvollen alten Pappel, Bänke und das vorbeifließende Flüsschen „Wetschaft“ lassen eine reizvolle kleine Parklandschaft entstehen. Die in der Altenhilfe Wetter wohnenden älteren Menschen, ihre Angehörigen und auch Menschen jeden Alters



aus Wetter nutzen diesen Garten gerne als Ort der Begegnung. Durch den Fitnessparcours beabsichtigt die Altenhilfe Wetter, das vorhandene Gartengelände in seinen Nutzungsmöglichkeiten weiter auszubauen. Sechs „Allwetter-Fitnessgeräte“ wurden auf einem Pfad von 250 Metern aufgestellt. An den einzelnen Stationen lassen sich Übungen vollziehen, die vor allem auf die Fähigkeiten und körperlichen Voraussetzungen älterer Menschen zugeschnitten sind, sie können aber von Jedem genutzt werden, der Freude an Bewegung hat. Der Parcours dient somit als Begegnungsmöglichkeit aller Bürgerinnen und Bürger und Besucher der Stadt Wetter. Er bereichert somit die infrastrukturellen Gegebenheiten der Stadt Wetter. Des Weiteren soll der Parcours durch Spielgeräte und Spielmöglichkeiten besonders für Kinder ergänzt werden. Zudem sind verschiedene Sitzbereiche geplant, die zum Verweilen einladen sollen. Ein Brunnen, Wasserspiele oder ansprechend gestaltete Beete werden den parkähnlichen Charakter der Gesamtanlage hervorheben und den Aufenthalt in dieser naturnahen Umgebung noch attraktiver machen. Der Bewegungsparcours der Altenhilfe Wetter versteht sich als ein auf Dauer angelegtes Projekt, das jederzeit weiter ausbaufähig ist.